Harz entfernen – kompakte 2■Seiten■Checkliste

Für Hände, Kleidung, Teppich, Parkett und Weihnachtsdeko – zum Ausdrucken oder Abhaken.

1. Sofortmaßnahmen

• Nicht sofort wild reiben. Frisches Harz verteilt sich sonst noch tiefer in Fasern oder auf größere Flächen.
• Lose Nadeln und groben Schmutz zuerst entfernen.
• Material prüfen: Haut, waschbare Textilien, Teppich, Holz, Glas oder lackierte Oberfläche?
• Immer an unauffälliger Stelle testen, bevor du mit Öl, Alkohol oder einem Reiniger arbeitest.
• Bei empfindlichem Holz, Seide, Leder oder unbekannten Beschichtungen lieber vorsichtig bleiben.

2. So gehst du bei den wichtigsten Materialien vor

Material	Bewährte Reihenfolge
Hände	Etwas Speiseöl oder milde Seife einmassieren, Harz anlösen, anschließend mit warmem Wasser und Se
Kleidung	Harz mit Kühlpack härten, vorsichtig abheben, Rückstand mit Waschmittel/Fleckenmittel vorbehandeln, d
Teppich/Polster	Kühlen, Rückstand behutsam abheben, nur punktuell arbeiten, nicht durchnässen, Reiniger immer testen
Parkett/versiegeltes Holz	Harz erst aushärten lassen, sehr vorsichtig mechanisch abnehmen, nur minimal feucht nachwischen.
Glas/Metall/Deko	Rückstand vorsichtig anlösen, mit weichem Tuch abnehmen, danach streifenfrei trocken nachpolieren.

3. Das solltest du vermeiden

• Kein aggressives Schrubben auf empfindlichen Stoffen oder Holzoberflächen.
• Kein heißes Bügeleisen direkt auf frischem Harz.
• Keine Metallklinge auf Parkett, lackierten Möbeln oder Dekoglas.
• Teppiche und Polster nicht komplett durchnässen.
• Reinigungsalkohol, Lösungsmittel oder Fleckenentferner nie ohne Materialtest einsetzen.

4. Wann lieber stoppen?

• Wenn sich Farbe löst oder der Stoff sofort ausbleicht.
• Wenn geöltes oder gewachstes Parkett stumpf wird oder schlierig reagiert.
• Wenn der Fleck größer wird statt kleiner.
• Wenn empfindliche Materialien wie Seide, Leder, Samt oder Designerstücke betroffen sind.

Kurzanleitung je Bereich

Hände
• Harz nicht trocken abrubbeln – das schmerzt und klebt oft nur mehr.
• Ein paar Tropfen Öl oder milde Flüssigseife auftragen und zwischen den Fingern verteilen.
• Mit warmem Wasser abspülen und bei Bedarf wiederholen.
• Zum Schluss Hände gründlich waschen und eincremen.

Kleidung
• Kleidungsstück flach hinlegen.
• Harzstelle mit Kühlpack oder Eis im Tuch härten.
• Erstarrtes Harz mit Löffelrücken oder stumpfem Kunststoffschaber abheben.
• Rückstand von links und rechts prüfen, dann mit Waschmittel/Fleckenmittel vorbehandeln.
• Nach Pflegeetikett waschen und vor dem Trockner kontrollieren, ob der Fleck wirklich weg ist.

Teppich / Polster
• Lose Rückstände aufnehmen.
• Kühlen und Harz vorsichtig aus den Fasern lösen.
• Nur punktuell behandeln, nicht reiben.
• Mit trockenem Tuch abtupfen und vollständig trocknen lassen.

Parkett / Boden
• Harz auf der Oberfläche aushärten lassen.
• Sehr behutsam lösen – ohne scharfe Klinge.
• Oberfläche anschließend mit geeignetem Holzreiniger nebelfeucht nachwischen.
• Bei geöltem oder gewachstem Holz besonders vorsichtig sein.

Tipp für Weihnachten
Unter dem Baumständer eine unauffällige Schutzunterlage verwenden und beim Aufstellen alte Tücher bereitlegen. So landen Harz, Wasser und Nadeln nicht direkt auf Parkett oder Teppich.

Mehr Details: einfach erputzen.de/harz-entfernen
Hinweis: Diese Checkliste ersetzt keine Herstellerangaben und keine professionelle Textil- oder Bodenberatung.